Kartell-Technik Kartell-Wirkung

Eine volkswirtschaftliche Untersuchung horizontaler Unternehmerorganisationen

> Von Dr. rer. pol. Hans Stark Direktor des Büsch-Instituts in Hamburg VIII, 146 Seiten 8° / Preis 10 RM

> Vom gleichen Verfasser sind erschienen:

Theorie der Monopole. Nach Alfred Marshall. Die Gesetze der Monopolpreisbildung. 1931. Preis 5 RM.

Theorie der Kartelle. 1930. Preis 10 RM.

Interessenten: Leitende Persönlichkeiten in Handel, Industrie und Schiffahrt, sämtliche in Kartellen zusammengeschlossenen Industrien, Kartell-Leitungen, Industrie- und Handelskammern, Wirtschaftspolitiker, Volkswirtschaftler, Dozenten für Handelsrecht und Nationalökonomie, Universitäten, Handelshochschulen usw.

In den nächsten Tagen erscheint:

Allgemeine Lieferungsbedingungen

der Industrie – des Handwerks und der öffentlichen Hand

> Eine Sammlung Herausgegeben von

Dr. jur. F. A. Müllereisert
Privatdozent an der Technischen Hochschule Berlin

Mit einem Vorwort von

Geh. Reg.-Rat Dr. Ing. J. Brix Professor an der Technischen Hochschule Berlin

(Formularrecht der Wirtschaft Band I)

XVI, 320 Seiten Groß-8° / Preis etwa 20 RM

- Fortsetzungslisten anlegen! -

Interessenten: Leitende Persönlichkeiten in Handel und Industrie, sämtliche in Kartellen zusammengeschlossenen Industrien, Kartell-Leitungen, Syndici, Industrie- u. Handelskammern, Rechtsanwälte, der gesamte Hoch- u. Tiefbau, Bauherren, Architekten, behördliche u. private Bauingenieure, Sachverständige, Wirtschaftspolitiker, Volkswirtschaftler, Dozenten u. Studierende an Technischen Hochschulen usw.



Carl Henmanns



in Berlin W 8



Soeben erschien:

OSTPREUSSEN KALENDER

1932

4. Jahrgang
Künstlerischer Abreißkalender
64 Blatt. Vorzügliche Ausstattung
Format 18,3×25,5 cm
RM 2.50

Eine Fülle neuer, wenig oder überhaupt nicht bekannter Bilder. Wieder überrascht der Kalender durch Originale ostpreußischer Künstler, durch ausgezeichnete Photographien, kurz, durch ein Bildmaterial, das geeignet ist, in weiten Kreisen Verständnis für Ostpreußen zu erwecken. Den Bilderteil unterstützt ein Textteil, in dem lebende und tote Ostpreußen zu Wort kommen, die alle in ihrer Art Kinder der Heimat sind. Bild und Text bilden zusammen ein harmonisches Ganzes, das einen trefflichen Querschnitt durch das Ostpreußen der Gegenwart und Vergangenheit bildet. Diese, in allen Jahrgängen dem Ostpreußen-Kalender eigene Note konnte nur erreicht werden, indem man neben Arbeiten, die sich auf die Gegenwart beziehen, vor allem auch das geschichtlich Bedeutsame und im Laufe der Jahrhunderte Entstandene gebührend berücksichtigte. - Vier Texteinschalteblätter enthalten eine Blütenlese ostpreußischen Humors, genug, um für eine Weile herzhaft lachen zu können. Vier weitere ganzseitige Einschalteblätter wecken die schmerzliche Erinnerung an unvergessenes deutsches Land. Vier ausgezeichnete Bilder aus: Bromberg, Graudenz,

Posen und Thorn. Eine stumme, dafür um so beredtere Mahnung!



Gräfe und Unzer. Verlag. Königsberg Pr.